

Gebogenes Glas von der SGG Objekt-Center GmbH, Standort Döring, Berlin, im IAV Firmensitz

Die Ecke macht's



Der Anfang 2015 in Stollberg bei Chemnitz eröffnete Firmensitz signalisiert schon von weitem, wofür das Unternehmen IAV GmbH Ingenieurgesellschaft Auto und Verkehr steht: technische Innovation. Besonders auffällig sind die runden Ecken der beiden zentralen – Silberpfeil genannten – Bürogebäude. Mit seinen dynamisch geformten Bürotürmen und der in schwingvollen Bändern aus Glas und Aluminium horizontal segmentierten Fassade stellt das Gebäude eine gestalterische Verbindung zum gleichnamigen Stromlinien-Rennwagen her, mit dem der Automobilhersteller Auto Union aus Chemnitz 1937 überraschend beim Grand-Prix gewann.

„Gerade die abgerundeten Ecken der IAV-Bürotürme sind ausschlaggebend für den ästhetischen Erfolg des Gebäudes“, sagt

Sven Gränitz, Architekt der mit Entwurf und Planung beauftragten furoris Gruppe. Spezielle Schablonen dienten als Grundlage für die Herstellung der gebogenen Profile und der Glasflächen. Die insgesamt 24 gebogenen Fensterelemente mit den Maßen 2.870 mm Breite × 1.540 mm Höhe sind in einem Radius von 1.887 mm / BW 87 Grad einfach zylindrisch gebogen und bestehen aus dem Dreifach-Isolierglas SGG CONTOUR CLIMATOP. In diesem Aufbau erreichen sie einen Schalldämmwert von 39 dB. „Das Hauptaugenmerk bei den gebogenen Gläsern lag auf der Kombination des geforderten Wärmeschutzes nach EneV in Verbindung mit dem Schallschutz für die Bürogebäude und den möglichen Elementdicken. Für die gebogenen Gläser haben wir die effektive SGG PLANITHERM Beschich-

tung verwendet“, so Carsten Kunert von der SGG Objekt-Center GmbH, Standort Döring, Berlin. Bei der Herstellung der nicht alltäglichen Fensterform erwies sich VEKA als kompetenter Partner: Mit den Kunststoff-Profilsystemen Softline 70 und Softline 82 realisierte der Profilverhersteller aus Sendenhorst das entwurfsbestimmende Element in der Fassade. Für die Fertigung und den Einbau der Fensterelemente war die Schreinerei & Metallbau Wagner GmbH mit ihrer Kombination aus traditioneller Handwerkskunst und modernster Fertigungstechnologie verantwortlich.

Die beiden sechsgeschossigen Bürotürme sind Teil eines aus insgesamt drei Neubauten bestehenden Ensembles, das Platz schafft für Verwaltung und Forschung, Werkstätten und Prüfstände. Insgesamt 350 Mitarbeiter widmen sich mit Leidenschaft perfekten, serientauglichen Lösungen in allen Bereichen der Antriebsstrang-, Elektronik- und Fahrzeugentwicklung: Automotive Engineering nennt sich dieses Geschäftsfeld. Da die einzelnen Teams, die oftmals Wand an Wand arbeiten, einer strengen Projektgeheimhaltung unterliegen, lag ein besonderes Augenmerk der Planung auf effektivem Schallschutz. So sind nicht nur die Trennwandelemente doppelt beplankt und mit einem Schalldämmkern ausgestattet, auch die gedoppelten Fensterprofile zwischen zwei Festverglasungen bzw. zwischen Öffnungsflügel und Festverglasung sind mit einer Dämmschicht voneinander entkoppelt. ●

Teuto-Glas neuer CLIMApusSECURIT-Partner

Seit Oktober 2015 wird das Netzwerk der CLIMApusSECURIT-Partner durch den Isolierglashersteller Teuto-Glas mit der Produktionsstätte in Gildehaus bei Bad Bentheim verstärkt. In drei Produktionshallen werden dort täglich bis zu 2.000 Quadratmeter Isolierglas hergestellt. Herstellung und Verarbeitung sind weitgehend automatisiert. „Wir arbeiten mit den modernsten Maschinen“, so Geschäftsführer Michael Dobbe. Die drei mal sechs Meter und drei bis zwölf Millimeter dicken Flachglasscheiben werden von einer computergesteuerten Schneideanlage zugeschnitten. So entsteht wenig Verschnitt. Die Reste werden recycelt.

Der seit 2008 bestehende Standort Gildehaus gehört zur Teuto-Glas-Gruppe, die 1980 von Berthold Dobbe gegründet wurde. 18 Mitarbeiter fertigten damals in einer Produktionshalle bis zu vierhundert Scheiben am Tag. Heute sind 160 Mitarbeiter an drei Standorten mit der Produktion von Isolierglasscheiben für die Fensterindustrie und den Handel beschäftigt. Der Stammsitz des Unternehmens ist Augustdorf in Westfalen. „Wir produzieren ausschließlich in Deutschland. Dank dieses Heimvorteils können wir Bestellungen innerhalb von zwei bis drei Tagen liefern“, erläutert Michael Dobbe, Sohn des Firmengründers. Dafür steht ein eigener Fuhrpark mit 16 Zugmaschinen und Anhängern mit Kran zum Be- und Entladen sowie vier Sattelzügen mit Aufliegern bereit.

Das Portfolio der Firma Teuto-Glas in Bad Bentheim umfasst Multifunktions-Isoliergläser für die Bereiche Wärme-, Sonnen- und Schallschutz sowie Sicherheitsgläser. Neben rund zweihundert verschiedenen Gläsern stehen verschiedene Modelle und Bearbeitungs-

möglichkeiten wie Facettenschliff, Sandstrahlen und Sprossen zur Auswahl.

Zur Teuto-Glas-Gruppe gehört auch das Unternehmen RIBIC SYSTEMS, das ein auf Basis der Warmfassade entwickeltes und patentiertes modulares System aus einer mehrfach thermisch getrennten, zusammensteckbaren Pfostenkonstruktion für vorgehängte Fassaden produziert. Ferner produziert die RIBIC SYSTEMS seit 2010 dünn-schichtige und flexible Natursteine, die in einem patentierten Verfahren gewonnen werden, und verbindet diese in einem Vakuumofen zu einem Verbundglas. Das so gewonnene Produkt erlaubt die Kombination von Glas und Naturstein in einer Fassadenkonstruktion, unabhängig vom Hersteller des Haltesystems.

Wir freuen uns auf eine erfolgreiche und partnerschaftliche Zusammenarbeit. ●

Teuto-Glas-Produktionsstätte in Gildehaus bei Bad Bentheim

